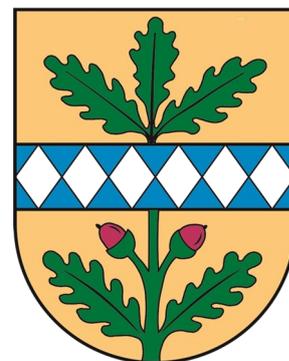


Unser Ort im Innkreis



Blutspendeaktion

Nähere Informationen
auf Seite 22

Ferienpass

Danke an alle Veranstalter

Stellenausschreibung

Nähere Informationen
auf Seite 8 bis 10

Gemeindeamt Ort im Innkreis | Ort 81 | 4974 Ort im Innkreis

Tel. +43 7751 8314 | gemeinde@ort.ooe.gv.at | www.ort-im-innkreis.at

Öffnungszeiten: Mo 7:00-12:00 Uhr und 13:00 Uhr-18:00 Uhr, Di-Fr 8:00-12:00 Uhr

Geschätzte Orterinnen und Orter, liebe Kinder und Jugendliche!

Der Sommer ist vorüber und die meisten von uns sind nach hoffentlich erholsamen und entspannten Urlaubswochen oder Ferien wieder am Arbeitsplatz und in der Schule zurück.

Herzlich Willkommen alle 14 Schulanfänger unserer Volksschule und unsere Jüngsten, die mit dem Besuch der Krabbelstube und des Kindergartens am Beginn eines neuen Lebensabschnitts stehen.

Rückblickend gesehen ist Gott sei Dank unsere Gemeinde im diesjährigen Sommer von Unwettern bis auf den Sturm und den Stark- und anschließenden Dauerregen am letzten Augustwochenende großteils verschont geblieben.

Nur wenige Kilometer von uns entfernt sind diese Naturereignisse oft nicht so glimpflich ausgegangen und haben zu großen Sach- und auch Personenschäden geführt.

Vielen Dank in diesem Zusammenhang den Kameraden:innen der Feuerwehr Ort, die am 28. August noch um Mitternacht ausgerückt sind, um vorsorglich den dann doch nicht notwendig gewordenen Hochwasserschutz an der Antiesen zu aktivieren.

Bericht aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat und auch noch öfter der Gemeindevorstand waren in der Sommerpause aktiv und so fanden zwei Gemeinderatssitzungen und mehrere Vorstandssitzungen statt.

Schon am 6. Juli beschloss der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Umrüstung der gesamten Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Leuchtkörper zu Kosten von ca. € 215.000,- an die Firma EWW – E-Werk Wels.

Hier gibt es umfangreiche Förderungen, die die Kosten für die Gemeinde wesentlich reduzieren. Im alltäglichen Betrieb selbst wird sich dies auch durch eine merkliche Reduktion des Verbrauchs und der Stromkosten auswirken.

Der Gemeinderat war einstimmig der Meinung, dass wir eine gänzliche Abschaltung der Leuchten in den Nebenstraßen während der Nachstunden von z.B. 23-05 Uhr nicht wollen. Als Gemeinde direkt an einer Autobahnabfahrt mit seinen Vor- und Nachteilen soll uns die Ortsbeleuchtung ein gewisses Sicherheitsgefühl vermitteln und ungebetene Gäste fern halten.

Die Umrüstarbeiten an insgesamt ca. 150 Leuchten sind bereits voll im Gange und sollen noch im September abgeschlossen werden. Jedenfalls haben wir bereits sehr positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung bekommen, da das Licht mit dieser neuen Technik nun dorthin leuchtet wo es soll. Auf die Fahrbahn und den Gehsteig und nicht in die Gärten oder Schlafzimmer.



In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat um ca. € 50.000,- die Inspektion und Reinigung eines Teils der Abwasserbeseitigungsanlage – sprich des Kanals an die Fa. WDL vergeben. Arbeiten, die alle 10 Jahre gesetzlich vorgeschrieben durchgeführt werden müssen.

Formelle, jedes Jahr notwendige Beschlüsse betreffend Öffnungszeiten und Tarife fasste der Gemeinderat für den Kindergarten und die Krabbelstube.

Unter dem Punkt Allfälliges informierte ich den Gemeinderat über eine Petition einer Bürgerinitiative aus unserer Nachbargemeinde Reichersberg über deren Bedenken gegen eine dort geplante Betriebsansiedelung.

Am 23. August fand bereits eine weitere Gemeinderatssitzung statt. Hier behandelten wir den Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft zu unserem Rechnungsabschluss 2022 und nahmen diesen einstimmig zur Kenntnis.

In einem Dringlichkeitsantrag informierte ich den Gemeinderat über ein Schreiben des Amtes der OÖ Landesregierung das eine beabsichtigte Aufstockung unserer Gemeinde nach dem Tourismusgesetz von Klasse C in Klasse B vorsieht. Diese Aufstockung hätte eine Erhöhung der Abgabe unserer Gewerbebetriebe an den Tourismusverband zu Folge. Man kann glaublich mit Sicherheit behaupten, dass Ort im Innkreis keine typische Tourismusgemeinde ist. Unsere Nächtigungszahlen stammen großteils von Campern während des Woodstock Festivals, von denen aber unsere Gewerbebetriebe wenig Einnahmen erzielen. Daher erfolgte der Antrag der Gemeinde Ort an die OÖ Landesregierung, von einer Aufstockung der Ortsklasse abzusehen.

Weiters erfolgte in dieser Sitzung der Be-

schluss zur Ausschreibung der Funktion des Amtsleiters.

Unter dem Punkt Allfälliges informierte ich die Gemeinderäte über die Ablehnung meines Antrages auf eine Geschwindigkeitsbeschränkung vom Kreisverkehr weg über den Unimarkt, das Hotel RIMO bis zum Beginn unseres Ortsgebietes auf Höhe der Metzgerei Bachinger. Dieser Antrag wurde leider von der Bezirkshauptmannschaft abgelehnt.

Zum wiederholten Male erfolgte auch eine Information über ein neuerlich eingelangtes Schreiben eines Bürgers zur Kenntnismahme an die Mandatäre.

Es ist mir auch ein Anliegen, mich bei den Gemeinderäten und dem Gemeindevorstand für die über die Parteigrenzen hinweg aktuell sehr gute und kooperative Zusammenarbeit und die Teilnahme an oft kurzfristig einberufenen Besprechungen und Sitzungen zu bedanken.

Eröffnung Diskothek

Seit Ende August ist mittels Werbeaussendung bekannt, dass die Diskothek im Ortszentrum wieder eröffnet werden soll und selbstverständlich wurde ich von Bürgern darauf angesprochen. Die Bezirkshauptmannschaft wurde von mir umgehend darauf hingewiesen, dass im Bereich des Lokals kaum eigene und auch kaum öffentliche Parkplätze vorhanden sind.

Tatsache ist, dass sowohl die Gemeinde und ich als Bürgermeister keinen Einfluss auf den Betrieb dieses Lokals haben.

Allfällige mögliche Lärmbelästigungen, Übertretungen hinsichtlich Parken auf öffentlichen Straßen oder auf Privatflächen udgl. sind der Polizei anzuzeigen oder privatrechtlich (Besitzstörung) zur Anzeige zu bringen.

Anzuführen ist, dass natürlich auch gegenüber dem Betreiber und dessen Gästen grundsätzlich die Unschuldsvermutung gilt und anzunehmen ist, dass selbstverständlich die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden.

Woodstock der Blasmusik 2023

Ca. 87.000 Besucher aus Nah und Fern waren Ende Juni bei herrlichem Wetter wieder bei uns beim WOODSTOCK der BLASMUSIK zu Gast. Mehr als 1 Million Fernsehzuseher sahen lt. Veranstalter die verschiedenen Übertragungen des Festivals im ORF. Heuer ist es erstmals dazu gekommen, dass Besucher auch aus unserer Gemeinde der Eintritt verwehrt wurde, da die von der Behörde genehmigte Gesamtbesucherzahl für das Gelände an diesem Tag bereits erreicht war. Bitte um Verständnis, dass es nicht im Einflussbereich der Gemeinde oder des Bürgermeisters liegt, hier durch Intervention Ausnahmen zu ermöglichen.

WOODSTOCK der BLASMUSIK ist mittlerweile ein Festival, dass man zu den Großveranstaltungen in diesem Bereich in Österreich zählen kann. Erwähnenswert ist mir jedenfalls, wie schnell und ordentlich der gesamte Abbau und die Müllentsorgung erfolgte. Vielen DANK dem ganzen WOODSTOCK-TEAM!



Lärmschutz A8

Die Arbeiten an der Lärmschutzwand im Bereich unserer Gemeinde sind nun großteils abgeschlossen. Wie schon in der letzten Ausgabe von mir angeführt, empfinde nicht nur ich, sondern wie mir berichtet wird, auch andere Orter Bürger:innen eine merkliche Verbesserung durch diese bauliche Maßnahme mit der Erhöhung der Lärmschutzwand auf nunmehr 4 Meter bzw. auch die Verlängerung in Richtung Hübing.

Aktuelle Kinderzahlen aus unseren Kinderbetreuungseinrichtungen

Krabbelgruppe: 12 Kinder

Kindergarten: 78 Kinder



Das Team des Kindergartens und der Krabbelstube.

Volksschule:

4 Klassen mit insgesamt 70 Schüler:innen

Damals

In dieser Rubrik möchte ich hier gelegentlich eine kurze Meldung aus längst vergangener Zeit aus unserer Gemeinde wiedergeben. Diese Berichte stammen allerdings aus der Rieder Volkszeitung vor 100 Jahren, die offenbar da-

mals wöchentlich ausgeschnitten und in einer Chronik zusammengefasst wurden.

So findet sich aus dem Juni 1922 zur (unglaublichen) Kinderanzahl in der Orter Schule folgender Eintrag: „Während im letzten Mai noch 53 Kinder den Schulbesuch anfangen, haben wir heuer nur 28 ABC-Schützen. Die 277 Kinder der gesamten Schule verteilen sich auf die einzelnen Klassen in folgender Weise: 1. Klasse 92, 2. Klasse 77, 3. Klasse 55 und verkürzter Unterricht 53 Kinder.“

Ort, 8. Mai. (Verschiedenes.) Gemeindefarzt Doktor Weiß kaufte sich in Osiernach das sogenannte Scherzer-Auszughaus; der bisherige Besitzer desselben, Karl Weidinger, kauft sich in Ufenham bei Nied ein Haus. — Die Masern, die heuer äußerst bösartig austraten, so daß viele, sogar größere Kinder mit dem Tode rangen, haben in dem ein Jahr alten Kinde Lubmilla Stiglbauer in Kammer wieder ein Opfer gefordert. — Den Bund fürs Leben werden nächste Woche schließen: Josef Schlüßlbauer, Baupolier und Hausbesitzer in Hart, und Maria Schusterbauer, Krämers- und Hausbesitzerstochter in Ranseredt, Pfarre Eggerding. — Während im letzten Mai 53 Kinder den Schulbesuch anfangen, haben wir heuer nur 28 ABC-Schützen. Die 277 Kinder der gesamten Schule verteilen sich auf die einzelnen Klassen in folgender Weise: 1. Klasse 92, 2. Klasse 77, 3. Klasse 55 und verkürzter Unterricht 53 Kinder.

Mit freundlichem Gruß

Bürgermeister Walter Reinthaler

Christbaum wird gesucht

Wir suchen einen Christbaum für den Dorfplatz

Falls sich die Fichte oder Tanne in Ihrem Garten aufgrund der Größe für die Verwendung als Christbaum in Ihrem Wohnzimmer schon als zu groß erweist und so wieso heuer gefällt werden soll - der Orter Dorfplatz wäre eine gute Möglichkeit, diesen Baum noch einmal in der Adventzeit erstrahlen zu lassen.



Informationen bei unserem Bauhofmitarbeiter Manfred Kinzlbauer oder am Gemeindeamt.

Anmeldung Orter Adventfenster 2023

Auch heuer sind wieder die schon traditionellen Adventfenster geplant.

Anmeldungen und nähere Informationen zum geplanten Ablauf ab sofort unter sreinthaler@gmx.at oder **0664/6257199** abends (Sabine Reinthaler) möglich.



Schwimmkurse

Im Juni und Juli haben sich insgesamt 8 Orter Kinder im Freibad ins kühle Nass gewagt und einen ersten Schwimmkurs absolviert. Wir gratulieren sehr herzlich dazu. Diese Kurse wurden durch die Gemeinde Ort und die Gesunde Gemeinde mit € 20,- unterstützt.

Gehweg

Vielen Dank an die Straßenmeisterei Obernberg für den einfachen Gehweg entlang der Harter Landesstraße zum Bauernhof Fam. Dietrich (Furtner). Dieser Weg soll zur Verkehrssicherheit für die Fußgänger an der viel befahrenen Landesstraße beitragen.



Neues aus unserer Gemeinde

Erfolgreiche Prüfungen absolviert

Mit Freude und Stolz gratulierte Bürgermeister Walter Reinthaler mit Blumensträußen drei Bediensteten für die ausgezeichneten Leistungen im Rahmen von Dienstprüfungen. Foto v.l.n.r.: Tatjana Matanovic, Vanessa Wiesner, Renate Kühberger, und Bgm Walter Reinthaler. Weiters absolvierte Simon Reisegger den Grundkurs für Kanalisationsanlagen mit sehr gutem Erfolg.



90. Geburtstag

Altbürgermeister (von 1972 bis 1991) Karl Egger feierte am 13. September seinen 90. Geburtstag. Herzliche Glückwünsche im Namen der Gemeinde Ort überbrachte Bürgermeister Walter Reinthaler.

Berichte Ferienpassaktionen

Eine Nacht im Turnsaal – durchgeführt vom Elternverein Ort

Am Freitag, 21. Juli trafen wir uns vor der Turnhalle. Mit 15 Kindern gingen wir auf den Spielplatz um uns etwas auszutoben mit Dosen schießen, Sackhüpfen, Slackline, Schwungtuch, Fangspiele,... Als es finster wurde gingen wir zurück zur Turnhalle, da wir uns eine kleine Stärkung verdient haben. Wir richteten unser Schlaflager ein und danach gab es noch eine Schnitzeljagd. Die vielen Aufgaben wurden allen Kindern gemeistert. Im Turnsaal wurden verschiedene Tischspiele ausprobiert, bis endlich der Kinofilm mit frisch gemachten Popcorn begann. Nach kurzem Getuschel und Gequatsche fielen allen Teilnehmern die Augen zu und es herrschte Ruhe. Früh morgens war Tagwache um zu Frühstückten und Spiele zu spielen. Insgesamt war es für die Kinder eine gelungene und lustige Veranstaltung.



Schnuppertraining – durchgeführt vom Judoverein Ort



Bachexkursion – durchgeführt vom OÖ Naturschutzbund mit Julia Kropfberger

Herzlichen Dank an die Begleitpersonen Silvia Partinger, Angelika Detzelhofer und Elisabeth Büchl.



Goldgräber, Schatzsucher, Artefakt Jäger – durchgeführt von der Pfarre Ort



Die Gemeinde Ort im Innkreis bedankt sich sehr herzlich bei den Vereinen und Institutionen für die großartigen Angebote und die zahlreichen Teilnahmen.

Gemeindeamt Ort im Innkreis

Bezirk Ried im Innkreis, OÖ. · Tel. 0 77 51-83 14-0 · Fax 83 14-15 · E-Mail: gemeinde@ort.ooe.gv.at
www.ort-im-innkreis.at



Zahl: 011-5/2023

Ort im Innkreis, am 24. August 2023

STELLENAUSSCHREIBUNG

Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 23. August 2023 wird gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002, LGBl. Nr. 81/2002, i.d.g.F.) folgender Dienstposten geschlechtsneutral zur Besetzung ausgeschrieben:

Leiter/in des Gemeindeamtes Ort im Innkreis Vertragsbedienstetenposten, Funktionslaufbahn GD 11.1

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden (100% Vollbeschäftigung)

Dienstbeginn:

Die Bestellung zum/zur Amtsleiter/in erfolgt **ab 1. Mai 2024** vorerst befristet auf die Dauer von 3 Jahre. Im Anschluss daran sind Weiterbestellungen möglich, die jeweils auf 5 Jahre befristet sind. Vor der Bestellung zum/zur Amtsleiter/in ist eine Einschulungsphase mit Aufnahme in ein Vertragsbedienstetenverhältnis mit der Einstufung in die Funktionslaufbahn 14.1 vorgesehen (ab 1. November 2023 bis 30. April 2024).

Entlohnung:

Die Entlohnung erfolgt nach dem Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 für Vertragsbedienstete der Funktionslaufbahn GD 11.1 bzw. GD 14.1 i.d.g.F.
Bruttogehalt Funktionslaufbahn GD 11.1: € 3.770,30 (ohne Anrechnung von Vordienstzeiten)
Bruttogehalt Funktionslaufbahn GD 14.1: € 3.064,00 (ohne Anrechnung von Vordienstzeiten)

Aufgabenbeschreibung:

- Leitung des Gemeindeamtes und Führung der gesamten Verwaltung sowie Dienstaufsicht über alle Dienststellen der Gemeinde
- Ansprechpartner/in für den/die Bürgermeister/in, Gemeindeorgane, Gemeindebedienstete und Bevölkerung
- Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der Beschlüsse des Gemeinderates, Gemeindevorstandes und der sonstigen Organe der Gemeinde sowie Teilnahme an den Sitzungen
- Vorbereitung, Mitwirkung und Abwicklung der Bauvorhaben und Projekte der Gemeinde
- Finanzierungs-, Vertrags- und Rechtsangelegenheiten
- Personalangelegenheiten (Personalführung, Personalplanung, Personalentwicklung)

- Leitung und Mitarbeit bei der Erstellung von Voranschlag und Rechnungsabschluss
- Aufgabenerledigung nach dem Geschäftsverteilungsplan oder über Auftrag des/der Bürgermeister/in
- Verordnungen der Gemeinde
- raumordnungsrechtliche Angelegenheiten
- Rechtsmittelverfahren
- Wahlangelegenheiten

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates
- volle Handlungsfähigkeit und einwandfreies Vorleben
- persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- für männliche Bewerber: Nachweis über den absolvierten Präsenz- bzw. Zivildienst
- Führerschein der Klasse B
- gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit
- gute Kenntnisse und Ausdrucksform in der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Besondere, unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- Niveau eines Absolventen einer allgemein- oder berufsbildenden höheren Schule oder eines anderen Bildungsabschlusses mit Matura oder Berufsreifeprüfung. Dieses Niveau kann durch umfangreiches Fachwissen einer mehrjährigen Berufserfahrung in der Gemeindeverwaltung ersetzt werden.
- Bereitschaft zur Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich sowie Ablegung der gesetzlich geforderten Dienstprüfung nach der Oö. Gemeindedienstausbildungsverordnung (sofern diese nicht bereits abgelegt wurde, hat sie innerhalb der befristeten Bestelldauer verpflichtend zu erfolgen)

Besondere, erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:

- Praxiserfahrung in der Führung und Leitung von Organisationen oder Organisationseinheiten (Privatwirtschaft oder öffentlicher Dienst)
- gute Auffassungs- und Wahrnehmungsfähigkeit
- hohe Mitarbeiterführungs- und Sozialkompetenz
- Konfliktlösungs- und Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit
- hohe Eigenmotivation, Motivationskraft, Teamorientierung
- Zielstrebig und Genauigkeit
- gutes Auftreten und Geschick im Umgang mit Bürgern, Objektivität, Offenheit, Entscheidungsfreude und Durchsetzungsvermögen
- gute EDV-Kenntnisse sowie Kenntnisse der gemeindespezifischen EDV-Programme
- persönliche und zeitliche Flexibilität, Bereitschaft zur zeitlichen Mehrleistung
- gute Kenntnisse der örtlichen Gegebenheiten und regionalen Strukturen

Vorzulegende Unterlagen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf mit aktuellem Foto
- Geburtsurkunde
- gegebenenfalls Heiratsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Ausbildung- und Dienstzeugnisse
- Nachweis über den abgeleisteten Präsenz- bzw. Zivildienst.
- Strafregisterbescheinigung
- Führerschein
- Information zur Kündigungsfrist/Verfügbarkeit

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt nach dem Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 i.d.g.F. Die Gemeinde behält sich vor, Vorstellungsgespräche zu führen, leistet jedoch für die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstandenen Kosten keinen Ersatz.

Bewerbung:

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte mit den oben angeführten Unterlagen bis

spätestens 13. Oktober 2023 (12:00 Uhr)

an das Gemeindeamt Ort im Innkreis, Ort 81, 4974 Ort im Innkreis oder per E-Mail an gemeinde@ort.ooe.gv.at. Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen werden Bewerbungen, die nach dem 13. Oktober 2023 (12:00 Uhr) einlangen, nicht mehr berücksichtigt. Es werden jedoch alle Bewerbungen Evident gehalten.

Nähere Auskünfte können beim Gemeindeamt Ort im Innkreis eingeholt werden.

Der Bürgermeister

Walter Reinthaler

Angeschlagen am: 24.08.2023 VWS
Abgenommen am:

Wirbelsäulengymnastik:

Ab 2. November 2023 findet jeden Montag und Donnerstag jeweils um 18:15 und 19:15 Uhr im Gemeindeamt eine Wirbelsäulengymnastik unter der Leitung von Physiotherapeut Karl Schmidbauer statt.

Kosten: 10 Abende - € 50,00

Ein weiterer Kurs findet ab Jänner 2024 statt.

Anmeldungen werden von Frau Schmidbauer unter der Telefonnummer 07751/8314-16 entgegen genommen.

Yoga:



Sanftes Yoga für Anfänger bis Mittelstufe

FREITAGS, 7.45 Uhr
Gemeindesaal

DIENSTAGS, 17.45 Uhr und 19.30 Uhr
Gemeindesaal

Yvonne Ranseder, 0680 / 24 61 074

Spielgruppe

SPIELGRUPPE für Babys und Kleinkinder mit Begleitperson (0-3 Jahre)



Jeden Mittwoch, von **9:00 Uhr bis ca. 10:30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Ort im Innkreis.**

Wir werden miteinander Singen und Spielen - ein gemütliches Kennenlernen für Kinder und Eltern/andere Bezugspersonen.

Für eine gute Planung melde dich bitte vorab bei

**Theresa Schoissengeyer an
(0660/4033850).**



Sachspende

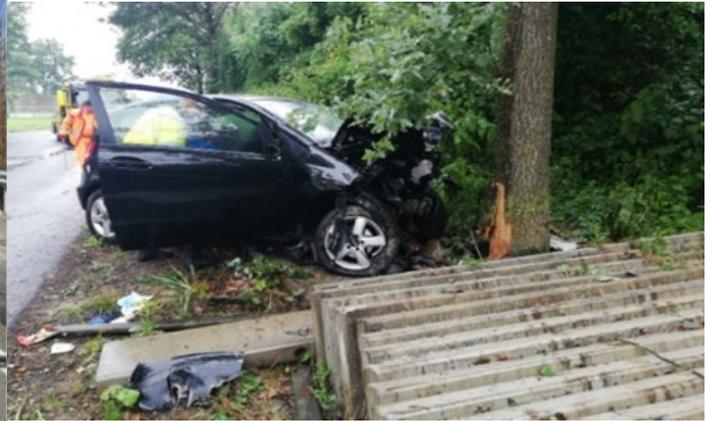
Ein besonderer Dank ergeht an die Firma Eitz-Imayr Mario Maschinentransporte, welche uns diverse Anschlagmittel in Form von versch. Rundschlingen und Baumschonern gespendet hat. Dies sind unverzichtbare Materialien bei den technischen Einsätzen und daher von unsagbarem Wert für uns. DANKE!

Einsatzgeschehen

Der hohe Einsatztrend der FF Ort zu Beginn des Jahres 2023, setzte sich über die Frühlings- und Sommermonate weiter fort.



Besonders lang beschäftigte uns der Verkehrsunfall auf der A8 am 5. August. Neben der belastenden Situation für die Einsatzkräfte vor Ort, überrollte uns eine Flut an Medienanfragen. Auslöser unter anderem dafür war, die Veröffentlichung eines Videos, welches die Behinderung der Rettungsgasse während der Anfahrt veranschaulichte.



Neben 2 Fahrzeugbergungen, Bränden eines LKW und einer Heuballenpresse, beschäftigten uns unter anderem eine Tierrettung, die Beseitigung einer größeren Ölspur, Sturmschäden, das Hochwasser Ende August und 4 Verkehrsunfälle.



Das Video ging viral und führte zu einer öffentlichen Debatte zum Thema Rettungsgasse.



Aktuelle Infos, Veranstaltungen
und Einsatzberichte unter:
www.ff-ort.at

Feuerwehrjugend Bewerbungssaison 2023

Die Jugendgruppe Ort trat heuer zum ersten Mal mit gleich 2 Jugendgruppen (bestehend aus jeweils 9 Mädchen und Burschen) bei den Abschnittsbewerben in Aurolzmünster und St. Marienkirchen am Hausruck, sowie beim Bezirksbewerb in Lambrechten an.



Die 2. Gruppe hatte gerade mal ein Durchschnittsalter von 10,5 Jahren und für ein paar Jugendliche waren es die ersten Bewerbe überhaupt.



Du bist zwischen 8 und 16 Jahre alt und möchtest auch gerne ein Mitglied der Feuerwehrjugend Ort werden?

Dann melde dich jetzt über:

- Facebook,
- Homepage (Kontaktformular) oder
- bei Peter Deschberger: 0650/97 97 767

Jugendlager Taiskirchen

Nach den Bewerben hatte sich unsere Jugend den Feuerwehrurlaub redlich verdient und somit ging es vom 13. bis 16. Juli für alle ins Jugendlager nach Taiskirchen. 4 heiße Tage voller Action, Spaß und Spannung pur, waren der krönende Abschluss der Bewerbungssaison.



Aktiv-Bewerbsgruppe



Auch die Aktiv-Bewerbsgruppe konnte heuer wieder auf viele Erfolge blicken.

Es sind schöne gemeinsame Erlebnisse, die hier gewonnen werden wobei das Miteinander immer im Vordergrund steht. Danke an alle die sich hier einbringen und die Kameradschaft hochleben lassen!



Feuerwehrrübung der Volksschule Ort i. I.

Gemeinsam mit der Frau Direktorin Horn, der FF Ort und der FF Osternach wurde im Juni eine Evakuierungsübung der Volksschule durchgeführt. Die Kinder wurden gemäß Evakuierungsplan von den Lehrerinnen aus dem Gebäude begleitet und am Sammelplatz wurde den Kindern das richtige Verhalten im Brandfall erklärt. Die Feuerwehren hatten die Gelegenheit mit den Atemschutztrupps das Schulgebäude zu erkunden. Damit der Spaß nicht zu kurz kam, wurde im Anschluss der Tank der FF Ort mit Wasserspielen geleert.



Frühschoppen FF Osternach

Zeitlich zum Sommerbeginn hat sich die FF Osternach wieder schönes Wetter für den Frühschoppen bestellt. Bei herrlichem Wetter wurden im Feuerwehrgarten die Gäste verköstigt und die Tombola mit großartigen Sachpreisen, Gutscheinen und Maibaum verlost. Ein Dank an alle Spender der Sachpreise. Wir freuen uns bereits auf den Frühschoppen 2024.



Jugendgruppe

Einen starken Auftritt hat auch die Jugendgruppe der FF Osternach hingelegt. Insgesamt wurde an sechs Bewerben in den Bezirken Ried, Schärding und am Landesbewerb in Aspach/Wildenau teilgenommen. Dabei wurden einige Stockerlplätze erreicht und die FF Osternach mischte wieder einmal ganz vorne mit im Bezirk! Das lange Warten auf das Bezirksjugendlager hat sich gelohnt. Vier Tage Freizeitprogramm pur in Taiskirchen, das Highlight für jedes Jugendfeuerwehrmitglied und auch hier konnte in der Lagerwertung der 2. Platz von knapp 60 Zelten erreicht werden. Ein Zeichen, dass Kameradschaft, Zusammenhalt und Fairness bei der Feuerwehr ganz oben stehen.



Woodstock der Blasmusik

Wer Ort nicht kannte, kennt es jetzt durch das Woodstock der Blasmusik. Tausende Blasmusikfreunde pilgern jedes Jahr nach Ort - das funktioniert jedoch nicht ohne der Feuerwehr. Wir durften das Woodstock-Team beim Campingplatz und bei der Feuerwache unterstützen. Es war uns eine große Freude bei diesem Geschehen dabei gewesen zu sein. Gott sei Dank hat sich hier unser Einsatz auf das Nachlegen beim Lagerfeuer beschränkt.

Ferienpassaktion

Wie jedes Jahr, gab es 2023 wieder das Eltern-Kind-Zelten. Knapp 40 Kinder versuchten ihr Geschick bei den Wasserspielen und Geräten der Feuerwehr. Eine besondere Überraschung war der Besuch der Oldtimer Feuerwehrtankfahrzeuge - die beiden ältesten Teilnehmer beim diesjährigen Ferienpass, nämlich ein Steyr - und ein Mercedes-Tanklöschzug, beide aus den Fünfzigerjahren.



Eine Ausfahrt mit diesen Gefährten ist ein besonderer zeitgeschichtlicher Genuss. Ein herzliches Dankeschön an Bert Stempfer für die Organisation.

Löschcontainer Osterhofen



Die Feuerwehr Landkreis Deggendorf bietet in Osterhofen eine Weiterbildung für Atemschutzkräfte an. Unter realen Bedingungen können Atemschutztrupps Löschübungen durchführen und werden so für den Ernstfall geschult. Die Brandcontainer simulieren verschiedene Brandeinsätze mit beheizten Containern, in denen es bis zu 180°C heiß wird. Also gut in Deckung gehen und Retten – Löschen – Bergen – Schützen!

Firmenvorstellung

Sjael Energetik

Liebe Orter:innen!

Mein Name ist Heidi Ornetsmüller. Hauptberuflich bin ich leidenschaftliche Standesbeamtin. Mit viel Feingefühl begleite ich Menschen auf ihrem ersten, schönsten oder letzten Weg. Nebenberuflich freue ich mich als Dipl. Energetikerin meinen Weg auszubauen und deinen Weg vielleicht zu kreuzen. Ich bin gespannt ob ich dich ein Stück begleiten darf? Ich arbeite in der Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Osternach in Ort im Innkreis.

Was mache ich? Wie arbeite ich? Details unter: www.sjael.at

Adresse: Osternach 80/1, 4974 Ort im Innkreis

Telefonnummer: 0670/6535766

E-Mailadresse: kontakt@sjael.at



Fotoclub

Fotoausstellung am 26.11.2023 von 09:00-17:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Ort i. I.

Die Fotografen haben sich dieses Jahr dem Thema „Licht und Schatten“ verschrieben. Zahlreiche Bilder zu diesem Sonderthema sind Teil der Präsentation.

Für das leibliche Wohl bei der Veranstaltung ist gesorgt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Das Team des Fotoclub Ort freut sich auf zahlreichen Besuch!



Nur geteiltes Wissen ist bleibendes Wissen! Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Talenten! Melde dich gerne bei unserem Obmann Franz Stiglbauer unter 0681/81891810 oder sprich mit uns bei der Fotoausstellung! Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

Plattenwerfen

Aktuelles vom Plattenwerferverein

Die heurige Saison in der Landesliga wurde mit dem ausgezeichneten 5. Platz abgeschlossen. Von 11 Turnieren wurde eines als Sieger abgeschlossen und wir waren 6 Mal auf dem Siegerpodest. Unsere Regionalligamannschaft beendete die Saison auf Platz 6.

Am Samstag den 9. September 2023 hielten wir in Ort die offene Rieder Bezirksmeisterschaft ab. Die Mannschaft Ort/Osternach 1 konnte sich mit 21 Punkten vor Mettmach mit 18 Punkten den Bezirksmeistertitel 2023 sichern. Hier waren 9 Mannschaften anwesend.

Die Gemeinde Ort gratuliert sehr herzlich zum ersten Platz der Bezirksmeisterschaft.



Foto v.l.n.r.: Bgm. Reinthaler Walter, Präs. Schusterbauer Karl, Werfer: Ecker Fritz, Reinthaler Helmut, Friedwagner Alfred, Mayrhofer Walter, Obmann Huber Alois

Siedlerverein Innviertel Mitte

Mit der Mitgliedschaft gibt es die Möglichkeit, bei Ihrem Verein Geräte und Werkzeuge für den Garten und den Hausbau auszuleihen, wie z. B. Vertikutierer, Häcksler, Gerüst uvm.

Sie können viel Geld sparen, indem Sie bei den Firmen einkaufen, die uns Siedlern Rabatte und Preisnachlässe gewähren, wie z. B. OBI 10%, Lutz 8%, ...

Jedes Mitglied kann ein Profi in Sachen Garten werden und als Funktionär im Verein mitarbeiten.

In unserer eigenen Gartenakademie bilden wir Sie in den Wintermonaten zur geprüften Gartenfachberaterin oder zum geprüften Gartenfachberater aus.

Jährlicher Mitgliedsbeitrag: € 23,--

Ab Oktober für dieses Jahr GRATIS

Info: Obmann Christian Schönberger

Tel: 0660/4955766

siedlerverein.innviertelmitte@airslip.at

<https://innviertelmitte.siedlerverein.at/>



Judoverein Ort

Orter Judo Schüler sind die Nummer 2 im Innviertel

Beim Innviertler Cup in Mattighofen konnten sich die besten Schüler des Innviertels wieder miteinander messen.

69 Schüler aus 5 Vereinen ermittelten in den verschiedenen Alters- und Gesichtsklassen die Stockerlplätze. Die Judoschüler des JV-Ort konnten sich in der Vereinswertung den 2. Rang hinter Union Burgkirchen/Schwand sichern.

U10m +22kg - 24kg 1. Platz ZELENIN Dmytro

U16m +60kg - 66k 1. Platz HASLINGER Johannes

U10m +20kg - 22kg 2. Platz HASLINGER Andreas

U12m +38kg - 42kg 2. Platz GABAUER Victor

U10m +27kg - 30kg 3. Platz SEYFRIED Leo

Trainingsstart in Ort ist wieder mit Schulbeginn!

Wir freuen uns schon sehr auf das Training mit den Kindern!



Anlässlich der Kräuterweihe zum Fest Maria Himmelfahrt am 15. August übergab die Goldhaubengruppe Ort im Innkreis zwei neue Prozessionsfahnen an die Pfarre.

Am Foto v.l.n.r.: Hilda Maier-Ezinger, Sieglinde Singinger, Renate Seifriedsberger, Pfarrer Mag. Johannes Putzinger



Hecken und Bäume in Form!

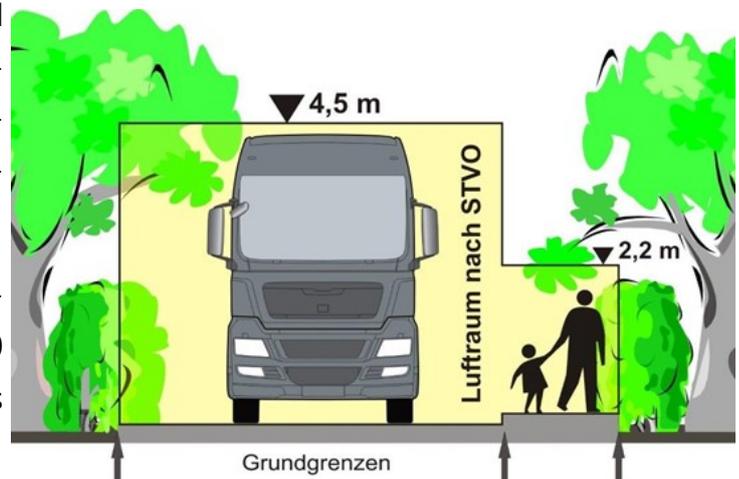
Unfälle verhindern!

Gemeindestraßen sind oft durch Hecken und Bäume angrenzender Privatgrundstücke begrenzt. Immer wieder ragen Bäume und Sträucher in die Straße hinein und verursachen Schäden an vorbeifahrenden Fahrzeugen.

Für LKWs, speziell für die Müllabfuhr, ist ein Befahren solcher Straßen nur noch erschwert möglich. Außerdem kommt es im Begegnungsverkehr immer wieder zu Fahrzeugbeschädigungen.

Damit die Abholung der Restabfall-, Bio- und Papiertonnen reibungslos möglich ist, ersuchen wir dringend, die überhängenden Sträucher und Bäume bis auf die Grundgrenze zurückzuschneiden!

Laut Straßenverkehrsordnung muss der Luftraum oberhalb der Straße bis mindestens 4,50 Meter und über dem Gehsteig bis mindestens 2,20 Meter Höhe freigehalten werden.



Luftgüteprüfung

Seit Ende August ist im Bereich des Kindergartens eine Luftgütemessstation des Landes OÖ installiert. Die Messwerte können tagesaktuell mit diesem QR-Code und auf der Homepage des Landes OÖ unter aktuelle Messwerte eingesehen werden. Die Station wird voraussichtlich etwa ein Jahr hier in Ort bleiben.



Bezirksblasmusikfest

Am 17. Juni trat die Pfarrmusik beim Bezirksblasmusikfest in Hohenzell bei der Marschwertung in der Leistungsstufe D an. Unter Stabführer Martin Wiesner konnte ein Ausgezeichneter Erfolg mit 90,26 Punkten erzielt werden.

Jungmusikerlager und Jugendkonzert

Bei den Jungmusikerinnen und Jungmusikern war im Sommer so einiges los. Gemeinsam mit dem Nachwuchs aus St. Martin verbrachten sie vier abwechslungsreiche Tage in Hinterstoder. Im Vordergrund stand die Probenarbeit für das anstehende Jugendkonzert. Neben dem gemeinsamen Musizieren wurde gewandert, Karten gespielt, gebadet, Fußball und Völkerball gespielt, am Lagerfeuer gegrillt, einem Freiluftkonzert der örtlichen Musikkapelle gelauscht und gebastelt. So vergingen die vier Tage wirklich wie im Flug.

Die in Hinterstoder einstudierten Stücke wurden beim Jugendkonzert am 3. September in der Mehrzweckhalle zum Besten gegeben. Voller Begeisterung spielten die Kinder und Jugendlichen unter anderem bekannte Melodien wie „Game of Thrones“, „Narcotic“, „YMCA“ und „An Tagen wie diesen“. Durch das Programm führte in gewohnter Weise der Nachwuchs selber. In der Pause konnten interessierte Kinder den verschiedensten Instrumenten erste Töne entlocken.



Veranstaltungshinweis - Omar Sarsam

Wie schon bekannt, holt die Pfarrmusik am 21. Oktober den Kabarettisten Omar Sarsam auf die FACC-Bühne. Mit seinem kurzweiligen Kabarettprogramm „Sonderklasse - Ganz andere. Aber von Gleiche.“ wird er die Lachmuskeln des Publikums so richtig beanspruchen. Omar Sarsam ist unter anderem bekannt aus „Was gibt es Neues“ oder dem „Kabarettgipfel“. Vorverkaufskarten sind bei allen Musikerinnen und Musikern, der Raiffeisenbank Ort sowie online bei Ö-Ticket erhältlich.

Zugestellt durch Post.at

OMAR SARSAM

SONDERKLASSE

GANZ ANDERE. ABER VON GLEICHE.

Samstag
21. Okt. 2023
Beginn 20.00 Uhr

Einlass: 19.00 Uhr
freie Platzwahl
Vorverkauf: € 30,-
Tickethotline: 0676/58 90 240
Ö-Ticket
Raiba Ort
MusikerInnen der Pfarrmusik
www.pfarrmusik.at

Ort/Innkreis
FACC-Werk 4



OÖ-Sachkundenachweis für Hundehalter

Hundetrainer:
Florian Kurz

Tierärztin:
Dr. Susanne Stiegler

Wo: FIM - Familien- und Sozialzentrum
Tummelplatzstraße 7, 4780 Scharding

Dauer: 6 Stunden
Nächste Termine:
* Sa, 18. September 2023 09:00 - 17:00 Uhr
* Sa, 25. November 2023 09:00 - 17:00 Uhr

Preis: 75,00 €

**INFORMATION UND ANMELDUNG UNTER:
Hundeschule Shorty's Dogs e.U.**
+43 (0) 664 / 1492002
office@shortys-dogs.at

Gemäß §4 (1) des OÖ Hundehaltergesetzes ist die Absolvierung der theoretischen Ausbildung in der allgemeinen Sachkunde für das Halten eines Hundes verpflichtend!

www.shortys-dogs.at +43 (0) 664 1492002

WEIN im Museum

BAUERNMUSEUM OSTERNACH

**30. September '23
Ab 17:00 Uhr**

Mit Weinen vom Innviadla
Weinbau, Költringer aus
Weilbach

FLOW | gettheflow.at

Agrarfoliensammlung

Kostenlose Übernahme von Folien sowie von Schnüren und Netzen.
(müssen getrennt von Folien in Säcken angeliefert werden!)

ACHTUNG: Sammelzeiten einhalten und keine Annahme von Big Bags!

| | |
|--------------------------------|--|
| ASZ Gurten | Mi., 15. November von 13:00 bis 16:00 Uhr |
| Lambrechten, Lagerhaus | Do., 16. November von 08:00 bis 11:00 Uhr |
| Taiskirchen, Lagerhaus Lindet | Do., 16. November von 13:00 bis 16:00 Uhr |
| Altheim/Geinberg, Franz Zauner | Sa., 18. November von 08:00 bis 10:00 Uhr |
| ASZ Utzenaich | Mi., 22. November, von 08:00 bis 11:00 Uhr |
| Reichersberg, Hamminger, Linn | Mi., 22. November, von 13:00 bis 16:00 Uhr |

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammenstreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen. Bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere. **Falls ein Wildunfall passiert muss dieser bei der Polizei gemeldet werden** auch wenn das Wildtier nur „gestreift“ wurde und weiterlaufen kann!



Herbstzeit - Treibjagd

Speziell im Herbst kommt die Jagd in Bewegung: Der Herbst ist traditionell die Zeit der Treibjagden auf Niederwild im ganzen Land. Treiber und Hunde ziehen langsam durch Wald und Flur. Durch die dabei entstehende Unruhe werden etwa Hasen und Fasane, bei sogenannten Bewegungsjagden auch Rehe oder Wildschweine auf die „Beine“ gebracht. „Geweckt“ werden aber auch zahlreiche Kritiker dieser sehr ursprünglichen Jagdform. Allzu oft wird -im Kreuzfeuer der Jagdbefürworter und Jagdgegner- der eigentliche Grund für die Jagd in den Hintergrund gerückt - nämlich die Gewinnung von hochwertigstem Wildbret. So lädt der spätsommerliche Herbst oft noch zu gemütlichen Grillabenden unter Freunden und was liegt hier näher als Wildbret vom heimischen Wild auf den Grill zu legen? Als kleine Anregung finden Sie bei der untenstehenden Homepage köstliche Rezepte vom Wild, den Sie bei der Jägerschaft Ihrer Gemeinde bestellen und in gemüthlicher Runde genießen können:

regionales, hochwertigstes Lebensmittel – DAS IST JAGD!

Rezepte vom Wild finden Sie auf der Homepage vom Landesjagdverband unter www.oeljv.at





Die Gemeinde Ort i. Ikr. und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ laden Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

ORT IM INNKREIS

Montag, 2. Oktober 2023

15:30 - 20:30 Uhr

Gemeindeamt



Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter von 18 bis 70 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
 - offene Wunde, frische Verletzung
 - akute Allergie
 - Krankenstand und Kur
- In den letzten 48 Stunden:**
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, Covid-19
 - Unblutige zahnärztliche Eingriffe
- In den letzten 3 Tagen:**
- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
- Zahnsteinentfernung
 - Zahnextraktion
 - Wurzelbehandlung
- In den letzten 14 Tagen:**
- Corona mit leichtem Verlauf
- In den letzten 4 Wochen:**
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
 - Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
 - Einnahme von Antibiotika
 - Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)
- In den letzten 2 Monaten:**
- Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
 - Magenspiegelung, Darmspiegelung
 - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail spm@o.roteskreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um das Blutspenden finden sie auf www.blut.at



SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!



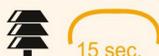
FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 7. Oktober 2023, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



Veranstaltungskalender

| OKTOBER# | | NOVEMBER# | | DEZEMBER# | |
|----------|---|-----------|---|-----------|---|
| 1= | Hi-Messe um 8:00-Uhr | 1= | Allerheiligen-Festgottesdienst um 09:30-Uhr | 1= | |
| So= | | Mi= | Andacht und Friedhofgang mit Gräbersegnung um 15:30-Uhr | Fr= | |
| 2= | | 2= | Allerseelengottesdienst mit Gräbersegnung | 2= | Adventsingen mit Adventkranzsegnung |
| Mo= | | Do= | um 19:00-Uhr | Sa= | um 19:00-Uhr |
| 3= | | 3= | | 3= | Hi-Messe um 8:00-Uhr |
| Di= | | Fr= | | So= | |
| 4= | | 4= | Hubertusandacht der Jägerschaft in der Filialkirche Osternach um 07:30-Uhr | 4= | |
| Mi= | | Sa= | | Mo= | |
| 5= | | 5= | Hi-Messe um 8:00-Uhr | 5= | Frühroste mit anschließendem Frühstück |
| Do= | | So= | Totengedenken PF-Osternach, Vollständigt um 19:00-Uhr | Di= | im Pfarrheim um 06:00-Uhr |
| 6= | | 6= |  | 6= |  |
| Fr= | | Mo= | | Mi= | |
| 7= | | 7= | | 7= | |
| Sa= | | Di= | | Do= | |
| 8= | Hi-Messe um 8:00-Uhr | 8= |  | 8= | Festgottesdienst (voraussichtlich schon um 8:00) |
| So= | | Mi= | | Fr= | |
| 9= | | 9= | Ab 12:00-Uhr Stammtisch GH-Watzinger mit Hasenessen, Pensionistenverband | 9= | |
| Mo= | | Do= | | Sa= | |
| 10= | | 10= | Martinsfest des Kindergartens um 17:00-Uhr | 10= | |
| Di= | | Fr= | | So= | |
| 11= |  | 11= | | 11= | |
| Mi= | | Sa= | | Mo= | |
| 12= | Ab 14:00-Uhr Stammtisch GH Kochkrische Pensionistenverband | 12= | | 12= | Laternenweg der st -Frauen um 19:00-Uhr |
| Do= | | So= | | Di= | |
| 13= | | 13= | | 13= | |
| Fr= | | Mo= | | Mi= | |
| 14= | | 14= | | 14= | |
| Sa= | | Di= | | Do= | |
| 15= | | 15= | | 15= |  |
| So= | | Mi= | | Fr= | |
| 16= | | 16= | | 16= | Ab 12:00-Uhr Weihnachtsfeier GH-Witz 2. Ort |
| Mo= | | Do= | | Sa= | Pensionistenverband |
| 17= | | 17= |  | 17= | Kinderkirche um 09:30-Uhr, Pfarrhof |
| Di= | | Fr= | | So= | |
| 18= | | 18= | | 18= | |
| Mi= | | Sa= | | Mo= | |
| 19= | | 19= | Kinderkirche um 09:30-Uhr, Pfarrhof | 19= | |
| Do= | | So= | Fotoausstellung von 09:00-17:00-Uhr | Di= | |
| 20= |  | 20= | | 20= |  |
| Fr= | | Mo= | | Mi= | |
| 21= | Omar Sarwan Kabarettist um 20:00-Uhr | 21= | | 21= | |
| Sa= | FACC-Werk 4 | Di= | | Do= | |
| 22= | Kinderkirche um 09:30-Uhr, Pfarrhof | 22= |  | 22= | Weihnachtsgottesdienst der Volksschule |
| So= | | Mi= | | Fr= | um 07:30-Uhr |
| 23= | | 23= | | 23= | |
| Mo= | | Do= | | Sa= | |
| 24= | | 24= | | 24= | Messe zum 4.-Adventsonntag um 09:30-Uhr |
| Di= | | Fr= | | So= | Kinderweihnacht in der Volksschule um 16:00-Uhr |
| = | | = | | = | Heiliger Abend - Christmette um 23:00-Uhr |
| 25= |  | 25= | | 25= | Christtag - feierliches Hochamt um 10:00-Uhr |
| Mi= | | Sa= | | Mo= | |
| 26= | Pfarrwallfahrt nach Albtting | 26= | | 26= | Sterntag Gottesdienst mit Sternsingen |
| Do= | | So= | | Di= | Sendung um 09:30-Uhr |
| 27= | | 27= | | 27= | Neujahrblasen |
| Fr= | | Mo= | | Mi= | |
| 28= | | 28= | | 28= | |
| Sa= | | Di= | | Do= | |
| 29= | | 29= | | 29= | |
| So= | | Mi= | | Fr= | |
| 30= | | 30= | Festgottesdienst am Fest des Kirchen- und Pfarrpatrons Andreas um 19:00-Uhr | 30= | Neujahrblasen |
| Mo= | | Do= | | Sa= | |
| 31= | Beichtgelegenheit bei auswärtigem Priester | = | | 31= | Sonntagsgottesdienst und Jahresschluss |
| Di= | 19:00-Uhr-Abendmesse | = | | So= | um 16:00-Uhr |